



Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Umweltausschusses
vom **12.06.2019**

Top 5 Bericht der Verwaltung

Beratungsverlauf:

Herr Goetze berichtet mündlich kurz über folgende Angelegenheiten:

-Hundewald: Aufgrund des Beschlusses aus der letzten Sitzung fand bereits ein erstes Gespräch mit den Landesforsten statt. Allerdings ist die Flächensuche sehr schwierig. Die Landesforsten haben eine Fläche, diese liegt allerdings auf der anderen Seite von der Autobahn. Überlegung ist stadteigenen Flächen mit einzubeziehen, wobei dann keine Förderung von den Landesforsten möglich ist.

Herr Jochens möchte dazu anmerken, dass es in Schleswig-Holstein grundsätzlich keinen Leinenzwang gibt.

Herr Goetze bestätigt dieses und fügt hinzu, dass nur im Wald Leinenzwang gilt.

-Radschnellweg Elmshorn- Hamburg: Am 10.09.2019 um 18 Uhr gibt es in Pinneberg einen Workshop dazu.

-Tatortreiniger: Dieser ist jetzt in Tornesch und Uetersen unterwegs und überprüft die Standorte. Seitdem sollen diese besser aussehen. Es ist auch möglich über eine App Mängel an Containerstandorten zu melden. Diese Meldung erhält der Tatortreiniger und kann dann tätig werden.

Herr Jochens kann bestätigen das der Standort an der Uetersener Straße seitdem besser aussieht.

Herr Goetze teilt mit, dass es zur nächsten Sitzung eine Vorlage über die Standortverlagerung geben wird.

Herr Jochens möchte wissen, ob der Tatortreiniger von der GAB ist.

Dieses wird von **Herrn Goetze** bejaht.

Zu der App möchte **Herr Jochens** die Rückmeldung geben, dass diese bei ihm nicht funktioniert hat.

Herr Goetze äußert, dass er die Rückmeldung weiterleiten wird.

-L107 Radweg: Es wurde mit dem LBV über die schlechten Verhältnisse der Strecke und Wurzelaufbrüche gesprochen. Allerdings ist es beim LBV so, dass der Radweg nur mit der Straße zusammen saniert wird, alleinige Maßnahmen nehmen sie nicht vor. Aber sie wollen prüfen, ob die Wurzelaufbrüche mit Glensanda behoben werden können und ob die Arbeiten mit in das Unterhaltungsprogramm aufgenommen werden können.

-Fällung der Bäume am Friedhof: Herr Tams hat mit der Friedhofsverwaltung gesprochen und diese haben die Rückmeldung gegeben, dass eine Allee aus Scheinzypressen gefällt werden musste und diese durch 15 Kugelahorne ersetzt werden.

-Noldering Wurzelaufbrüche: In der letzten Sitzung wurde in der Einwohnerfragestunde von einem Anlieger darüber berichtet, woraufhin ein Ortstermin stattgefunden hat. Die Wurzelaufbrüche sind genauso wie auch in vielen anderen Straßen. Es wird von der Verwaltung daher vorgeschlagen, eine Fahrradtour zu dem Thema zu machen. Herr Möller, vom Bauhof, würde gerne einige Stellen zeigen und die Probleme aufzeigen und eventuelle Möglichkeiten zur Verbesserung vortragen. Solange die Verkehrssicherungspflicht gegeben ist, wird keine Maßnahme ergriffen. Der Anlieger wurde bereits über das Ergebnis informiert.

Herr Jochens möchte wissen, ob die Fahrradtour vor einer Sitzung sein soll. Diese würde **Herr Goetze** gut finden.

Es wird dann kurz darüber diskutiert und angeregt, dass die Route vorher bekannt gegeben werden soll, damit die Route bereits vorher abgefahren werden kann.